

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **65/66 (1915)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

**Abonnementspreis:**

Schweiz 25 Fr. jährlich  
Ausland 30 Fr. jährlich

**Für Vereinsmitglieder:**

Schweiz 20 Fr. jährlich  
Ausland 24 Fr. jährlich  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird

**WOCHENSCHRIFT**

**FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK**

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH  
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

**ORGAN**

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

**Insertionspreis:**

4-gespalt. Petitzeile oder deren Raum . 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.  
Alleinige Inseraten-Annahme: Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Basel und deren Filialen und Agenturen

**BESTER ROSTSCHUTZ!**

## Passivol

**Patentiert** in der Schweiz  
Deutschland  
Frankreich  
Belgien  
England etc.

ist auf streng wissenschaftlicher Grundlage aufgebaut und glänzend begutachtet. Uebertrifft in seiner Wirkung alle bisher verwendeten Rostschutzmittel. Verschiedene Qualitäten für verschiedene Verwendungszwecke.  
Prospekte und Muster durch:

**Standard Lack- & Farbenwerke, Altstetten-Zürich**

**Abgesperrte  
fugenlose ::  
Holzplatten  
für Bauten**

**Ad. Aeschlimann, Plattenfabrik, Meilen**  
1914 Bern. Goldene Medaille. Raumkunst.

**G. Rüttimann, Zürich 3**  
Telephon 17.49

**Hochspannungs - Leitungen  
Transformatoren-Stationen  
Sekund. Verteilungsanlagen  
Schwachstrom - Leitungen  
:: Umbauten ::**

## Terner & Chopard, Ingenieurbureau, Zürich

**Eisenbetonbau im Hoch- und Tiefbau**



Hotel Bellevue-Palace Bern in Bern. Generalansicht.

Fundationen  
Brückenbau  
Wasserbauten  
Reservoirs, Silos  
Massivdecken  
nach eigenen bewährten Systemen  
Hochbauten  
aller Art



Hotel Bellevue-Palace Bern im Bau. Rahmenbinder im Erdgeschoss.

**Aus der Referenzliste ausgeführter Bauten:** Neues Aufnahmegebäude der S.B.B. in St. Gallen. Land- und forstwirtschaftliches Institut an der Eidgen. Techn. Hochschule Zürich. Ueberfahrtsbrücke der Bern-Lötschberg-Simplonbahn in Spiez. Transitpostgebäude der S.B.B. in Basel. Schulhaus-Neubau im Letten der Stadt Zürich u. a. m.

## Korrektion des Hörlisteggrabens in St. Margrethen (Rheintal).

Die Arbeiten des III. Bauloses (Länge ca. 200 m), bestehend in ca. 2100 m<sup>3</sup> Aushub, 750 m<sup>3</sup> Beton, 200 m<sup>3</sup> Steinbett, 50 m Zementrohrleitung von 1,0 m Lichtweite, nebst verschiedenen kleineren Arbeiten werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Akkordbedingungen und Pläne liegen bei der Rheinbauleitung in Rorschach zur Einsicht auf. An dieselbe Stelle sind auch die schriftlichen Offerten, verschlossen und mit der Aufschrift „Korrektion des Hörlisteggrabens“ bis spätestens am 25. September 1915 einzureichen.

Rorschach, den 9. September 1915.

Namens der gemeinderätlichen Baukommission:  
Die Rheinbauleitung Rorschach.

## Bau-Ausschreibung

Die Erstellung der **Alpweganlage Live:enalp-Lezzi**, Gemeinde **Wartau**, wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Länge = 2260 m, Breite = 3 m, Erdaushub = 8400 m<sup>3</sup>, Sprengarbeit ca. 1500 m<sup>3</sup>, Trockenmauerwerk ca. 600 m<sup>3</sup>, Steinbett, Bekiesung etc. etc.

Pläne und Vertragsbedingungen liegen bei Bauführer **J. Fuchs** in **Azmoos** (bei Metzger Saxer) und auf dem **kulturtechnischen Bureau** in **St. Gallen** auf. An beiden Orten können Eingabeformulare bezogen werden.

Eingaben sind verschlossen bis zum **25. September 1915** an das kulturtechnische Bureau in **St. Gallen** zu richten.

Da es sich bei diesem Bau um eine **Notstandsarbeit** handelt, so ist der Uebernehmer pflichtig, in erster Linie einheimische Arbeitslose zu beschäftigen.

St. Gallen, den 13. September 1915.

Das Kulturingenieurbureau.

## Elektrizitätswerk und Hydranten-Anlage Lindenthal

### Konkurrenz-Ausschreibung

Die Genossenschaft „Elektra Lindenthal“ (Amtsbezirk Bern) eröffnet hiermit Konkurrenz über folgende Arbeiten und Lieferungen:

1. Aussprengen und Erstellen des Reservoirs in Nagelfluh und Molassefelsen, Nutzinhalt 300 m<sup>3</sup>;
2. Druckleitung und Hydrantennetz aus gusseisernen Muffenröhren, Fabrikat Choindez, zusammen 1000 m von 75 bis 150 mm Lichtweite;
3. Sämtliche Formstücke und Schieber, sowie 4 Stück Ueberflurhydranten, Modell Klus.

Unterlagen und Eingabeformulare liegen beim Sekretär der Genossenschaft, Herrn Lehrer **Eberhard** in **Lindenthal**, auf, an welchen die Eingaben verschlossen und mit der Aufschrift „Hydraulischer Teil“ bis spätestens den **25. September 1915** einzureichen sind.

Bern, den 11. September 1915.

Die Bauleitung: **Bühlmann & Glauser.**

## Konkurrenzeröffnung

über die

### Ergänzungsarbeiten an der Goldach in Horn.

Offertenformulare können auf dem Bureau des Strasseninspektors I bezogen werden, woselbst Pläne und Bauvorschriften aufliegen. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Goldachkorrektur“ bis **25. September 1915** an das unterzeichnete Departement einzureichen.

Frauenfeld, den 15. September 1915.

Strassen- und Baudepartement des  
Kantons Thurgau:

Hofmann.

## Die Lieferung der elektr. Speisenaufzüge, Plättchenböden u. Wandplattenverkleidungen

zum

### Neubau Töchterpensionat Theresianum in Ingenbohl

sind zu vergeben. Die erforderlichen Unterlagen können beim bauleitenden Architekten, Herrn **G. Doppler** in **Basel**, bezogen werden, an welchen auch die Offerten bis zum **30. Sept.** einzureichen sind.

## Konkurrenzeröffnung

Erweiterung des Lichtnetzes **Böttstein**, ca. 700 Meter einfache Drahtlänge, Lieferung von ca. 40 Leitungsstangen mit Ausrüstmaterial, sowie Haus-Installationen werden sofort vergeben. Offerten bis **20. September 1915** an die

Elektrizitätsgenossenschaft **Böttstein**  
(Aargau).

# Cement-Röhren

rund eiförmig, mit ohne Steinzeugsohlen,  
bis 150 cm Lichtweite  
Steter lagerbestand 4000 Wagons

A.G.  
**Hunziker & Co.**  
ZÜRICH · BRUGG · OLTEN · BRIG



Prachtvolle, gesunde und ruhige Lage über dem Rheinfall, inmitten herrlicher, ausgedehnter Sport-, Garten- und Parkanlagen, Elementarabteilung, Sekundarschule, Gymnasium und Realgymnasium, Industrieschule. (Vorbereitung auf Eidg. Technische Hochschule). **Handels- und Sprachenschule.** :: ::

**Kleine Klassen. Individuelle Behandlung der Schüler in Unterricht und Erziehung. Charakterbildung. Nur erstkl. Lehrkräfte.**

**Internat u. Externat. Einzelzimmer für sämtliche Zöglinge.**  
Mässige Preise. — Weitere Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch die Direktion.

## Im Verlag Orell Füssli erschienen: Der elektrische Betrieb auf den Linien des Engadins der Rhätischen Bahn

Preis: 20 Fr.

Dieses vornehm ausgestattete und mit vielen Tafeln versehene Werk richtet sich vor allem an die Bahngesellschaften, Bahnbauunternehmungen, technischen Lehranstalten, technischen Bureau, Ingenieure und alle die weiteren Kreise, die sich für die grosse Frage der elektrischen Bahntraktion interessieren. Es ist ein Werk, in dem die beim Bau und im bisherigen Betrieb gemachten Erfahrungen niedergelegt sind. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt durch den Verlag Orell Füssli in Zürich, der Interessenten auf Wunsch einen Prospekt mit genauer Inhaltsangabe sendet.

**Submissions-Anzeiger.**

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
20. Septbr.	Elektrizitätsgenossenschaft E. Bruderer	Böttstein (Aargau)	Erweiterung des Lichtnetzes, Lieferung von Leitungsstangen, Hausinstallationen.
20. "	Gemeindebauamt	Rieden, Zürich	Grabarbeiten, Liefern und Legen von Röhren zur Erweiterung der Wasserversorgung.
21. "	H. Boeschstein, Arch.	Straubenzell (St.Gall)	Malerarbeiten für die im Bau begriffene Passerelle Oberstocken.
22. "	Bauführeibureau	Stein (Schaffhausen)	Sämtliche Bauarbeiten zu einem Fabrikneubau in Stein a/Rh.
22. "	Technisches Bureau	Aarau (Kantonssch)	Dachdecker- und Spenglerarbeiten zur Erweiterung des Kantonsschulgebäudes.
22. "	Gemeindekanzlei	St. Gallen (Stadthaus)	Liefern und Legen von Steinzeug- und Gussrohrleitungen beim Bürgerspital.
22. "	Zimmer Nr. 31, Amtshaus 4	Arboldswil (Baselld.)	Erstellung von Sammelbassin, Reservoir u. Leitungsanlage f. d. Wasserversorgung.
24. "	J. Schuler, Verwalter	Zürich	Maurer-, Steinhauer- und Spenglerarbeiten an Gebäuden im Friedhof Sihlfeld.
24. "	Kant. Hochbauamt	Schwyz	Erstellung von 4500 m Drainage und Röhrenlieferung bei Rothenthurm.
25. "	Rheinbauleitung	Zürich	Dachdecker- und Spenglerarbeiten für den Neubau der Zentralbibliothek Zürich.
25. "	O. Schmid, Architekt	Rorschach (St.Gallen)	Die Arbeiten des III. Bauloses zur Korrektur des Hörlisteggrabens i. St. Margrethen.
25. "	Kulturtechnisches Bureau	Solothurn	Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu einem Fabrikneubau in Solothurn.
25. "	Eberhard, Lehrer	St. Gallen	Erstellung der Alpweganlage Liverenalp-Letzi, Gemeinde Wartau.
27. "	F. Weidmann, Architekt	Lindenthal (Bern)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für die Hydrantenanlage Lindenthal.
30. "	G. Doppler, Architekt	Bülach (Zürich)	Glaser-, Gipser- u. Malerarbeiten, Linoleum- u. Rolladenlieferung, elektr. Install.
		Basel	Elektr. Speisenaufzüge, Wand- u. Boden-Plattenbeläge z. „Theresianum“ in Ingenbohl.

**Wettbewerb-Ausschreibung**

Der Gemeinderat Liestal eröffnet hiemit den Wettbewerb unter den im Kanton Baselland zur Zeit des Baubeschlusses (21. Mai 1915) bereits niedergelassenen oder aus dem Kanton Baselland gebürtigen aber ausserhalb des Kantons wohnhaften Architekten zur Erlangung von Entwürfen für ein **Schulhaus mit Turnhalle** für die Primar- und Sekundarschule.

Das Bauprogramm, sowie die nötigen Unterlagen können von der Gemeindekanzlei bezogen werden.

**Liestal**, den 15. September 1915.

**Namens des Gemeinderates,**

Der Gemeindepräsident: **C. Erb.** Der Gemeindegeschreiber: **W. Strübin.**

**Patentverwertung**

Die Inhaber des Schweizer Patentes **Wohle Mineral Oil Products (1910) Limited** Nr. 54145 vom 10. Oktober 1910 auf:

„**Verfahren zur Reinigung der Kohlenwasserstoffe**“ wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bzw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen. — Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn **E. Imer-Schneider**, Ingénieur-conseil, 8, Bd. James-Fazy in **Genf**, bereitwilligst weiterbefördert.

**Chamotte-Dinaswerke**  
**Homburg (Pfalz) G. m. b. H.**  
vorm. Gebr. Kiefer Gegr. 1874  
**Feuer- u. säurefeste Fabrikate** jeder Art, in jeder Form, zu jedem Zweck.  
**Spezialität:** Hochbasische Steine und Mörtel.  
**Rohmaterialien** a. eigenen Gruben: Sande, Klebsande, Tone, höchster Feuerbeständigkeit.  
60 000 Tonnen Jahresleistung.  
Vertreten durch  
**Herrn Ig. Salis, Zürich 6**



## Heinrich Brändli, Horgen

Asphalt-, Dachpappen- und Holzzementfabrik  
Telephon Nr. 38 liefert Telephon Nr. 38

### Asphalt-Isolierplatten

für wasserdichte Eindeckungen bei: **Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbauarbeiten**, in nur prima Qualität, je nach Angabe der Verwendungsarten. Referenzen zu Diensten. — Fachmännische Ratschläge.  
Telegramme: **Heinrich Brändli, Horgen.**



**OFENFABRIK**  
**SURSEE**  
**GASHERDE**  
**IN ALLEN GRÖSSEN**  
*Nachweisbar*  
*sparnämste*  
*leistungsfähigste*  
*aller Systeme*

# A. Schmid, Zürich

Gegründet 1871 **Maschinenfabrik a. d. Sihl** Höchste Auszeichnungen

**Spezialitäten:**

**Wassermotoren u. -Turbinen für Kleinbetriebe.**  
für jeden beliebigen Förderdruck, für Wasserversorgungen, Fabriken, Wohnhäuser, Villen, Hotels, usw. mit Antrieb durch Gas-, Benzin-, Elektromotoren oder Turbinen.

**Kolbenpumpen**  
für jeden Betriebsdruck. Grösste Genauigkeit Unentbehrlich für jeden Dampfkesselbesitzer.

**Speisewassermesser**  
Wassersäulenmaschinen. — Hydraulische Pressen. — Luftkompressoren.  
Vacuumpumpen. — Spezialmaschinen nach eingesandter Zeichnung.  
Orthopädische Maschinen, System Prof. Dr. W. Schulthess. — Reparaturen.



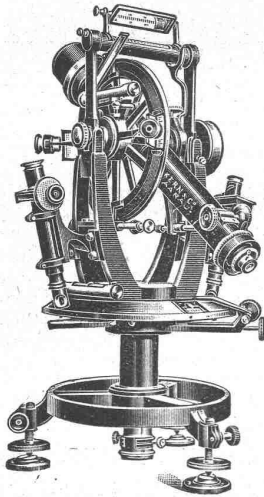
D-R-P-Langjährig bewährt!

**Rostschutzfarbe**  
in allen Farbbrönen.

**Isolierfarbe**, schwarz  
für Beton u. Mauerwerk.

**AKT-GES. JOHANNES JESERICH**  
CHARLOTTENBURG-BERLIN  
Generalvertreter:  
**Gebrüder Simon, Stuttgart.**

➡ **Schluss für die Inserate je Dienstags, abends.**



**Kern**  
**AARAU**

Gegründet 1819

Telegramme: Kern Aarau  
Telephon 1.12

24 Medaillen und Diplome

**Grand Prix:**  
Paris 1889 — Mailand 1906

**2 Grands Prix:**  
Turin 1911

Schweizerische Landesausstellung  
Bern 1914:

Ausser Wettbewerb  
Mitglied des Preisgerichts

**Einachser-Triangulations-Theodolite**  
**Einfache und Repetitions-Theodolite**  
**Bautheodolite, Nivellier-Instrumente**  
:: **Messtische und Kippregeln** ::

Ia Schweizer

**Präzisions-Reisszeuge**

Kataloge gratis und franko



:: **Mathem.-mechan. Institut** ::  
**Kern & Cie. A.-G., Aarau**

Gesetzlich  
geschützte  
Fabrikmarken

# Panzer-Türen

in garantiert einbruch- u. schmelzsicherer  
Ausführung, neuesten Systems, erstellt

**WIEDEMAR, BERN**

Spezialfabrik für Kassen- und Tresorbau

Bureau und Lager: **Neuengasse Nr. 24.**

Gegründet 1862.

**J. Schmidheiny & Cie**  
Heerbrugg (Kanton St. Gallen)

liefern

garantiert salpeterfreie

**Backsteine** aller Arten von grösster Druckfestigkeit. Festigkeit  
gemäss den Normalien des Schweizerischen Ingenieur-  
und Architekten-Vereins werden mindestens garantiert.

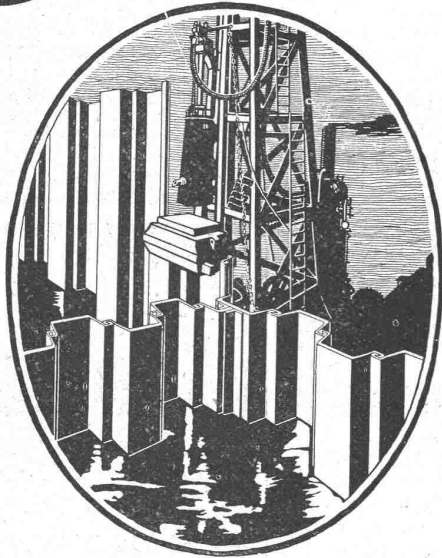
**Poröse Steine und Platten** für Scheidewände, Boden-  
und Wandbeläge. Sehr  
leichtes, nagelbares, vollständig schallsicheres Produkt.  
Beste und billigste Ersatz für Kork etc.

**Decken-Hohlkörper,** System Simplex, Westphal, Pfeiffer.

**Bedachungsmaterialien** in naturrot oder verschiedenen  
Farben engobiert. 10jährige  
Garantie.

Referenzen, Muster und Prüfungsatteste stehen zur Verfügung.

## Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-A.-G.



**Nietlose**  
**Spundwandeseisen**  
System „Larssen“

Vertreter für die Schweiz:

**Julius Schoch & Co., Zürich**

Rüdenplatz 5, 7, 9.

Abteilung: **Dortmunder Union**